



Jahresbericht 2019/2020

12.10.2019-26.09.2020

„Krise kann ein produktiver Zustand sein.
Man muss ihr nur den Beigeschmack der Katastrophe nehmen.“

[Max Frisch](#)

Alle sind wir von der momentanen Corona Krise betroffen. Das bedeutet, wir haben Ausgangs- und Versammlungsverbot. Aus diesem Grunde wird, wie schon früher mitgeteilt; die ordentliche Stiferversammlung der Stiftung Landmauer Gamsen vom 24. April 2020 nicht stattfinden. Weitere Informationen folgen später.

In der Zwischenzeit wurden die Mitglieder und die Ehrenmitglieder am 5. Mai und am 29. August vororientiert, dass die Stiferversammlung am Samstag, den 26. September 2020 durchgeführt wird.

Diese Zeilen sollen als Einleitung und besseren Orientierung des Jahresberichtes dienen.

Es ist nicht selbstverständlich, dass alle Stiftungsrats-Mitglieder, auch in der momentan schwierigen Zeit, sich für Arbeiten zur Verfügung gestellt haben. Allen herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Personelles

Kronig Laura, Gerold Philipp und Zenklusen Urs haben demissioniert. Die Zusammenarbeit mit diesen Mitgliedern der Stiftung war sehr bereichernd. Die Würdigung und die Verabschiedung werden später erfolgen.

Der Versammlung werden folgende Mitglieder zur Wahl vorgeschlagen:

Benelli Annelies, Ressort Ausstellungen bisher
Hug Martin, Unterhalt/Vermietung Suste bisher
Mathier Marianne, Aktuarin bisher
Providoli Joel, Finanzen neu
Roten Alain, Vertreter Bürgerschaft neu
Steiner Arnold, Delegierter Autobahn bisher
Studer Daniel, Vertreter Stadtgemeinde neu
Studer Kurt, Projekte bisher
Weilenmann Urs, Vertreter Zunft zur Letzi bisher
Wyder Heli Norbert, Präsident bisher

Beisitzer: Studer Bernhard, Webmaster bisher

Finanzen

Die Jahres- und Erfolgsrechnung ist ausgeglichen. Wir verweisen auf den Finanzbericht 2019. Der Abteilung Rechtsdienst für Sicherheit und Justiz des Kantons Wallis bezahlen wir pro Jahr Fr. 428.00 für die Entscheidungsgebühr. Man sollte einen Antrag stellen, um Erlass dieser Gebühr?

Es wurde an folgenden Aufgaben gearbeitet:

- 1. Sanierung Abschnitt Nord**
- 2. Stabilität der Mauer**
- 3. Kulturlandschaft Erhaltung/Förderung**
- 4. Website**
- 5. Werbung und Unterstützungsverein**
- 6. Verwaltung Suste**

1. Sanierung Abschnitt Nord

Standpunkt der Gemeinde

Das Baugesuch „Rekonstruktion in Naturstein“ wurde Ende November 2018 bei der Gemeinde Brig-Glis eingereicht. Die Antwort des Bauamts war folgende: das Teilstück Mauer liegt ausserhalb der Bauzone, deshalb muss das Baugesuch beim Kanton eingegeben werden.

Empfehlung der Denkmalpflege

Eine Studie mit 3-4 interdisziplinären Teams erstellen lassen, also eine Art Projekt-Wettbewerb organisieren.

Entgegen der Meinung der Denkmalpflege ist der Stiftungsrat der Meinung, dass die Rekonstruktion der Mauer mit verschiedenen Materialien den ursprünglichen Zustand der Wehrmauer am besten zeigen würde.

Für das weitere Vorgehen werden drei Möglichkeiten vorgeschlagen:

- Die ganze Angelegenheit abrechnen
- Wettbewerb durchführen und weiterfahren
- Gebäude abrechnen und ausplanieren

Die Stifterversammlung entscheidet am 26. September 2020.

2. Stabilität der Mauer

Im Abschnitt der Mauer zwischen Suste und Escherlihubel wird der Bergdruck von Westen her immer stärker, die Mauer droht einzustürzen. Es fehlt der Kernteil und auch der östliche Mauerteil ist nicht mehr vorhanden. Unserem Vorschlag, das Terrain im Westen der Mauer um 1 bis 2m abzutragen, um den Bergdruck zu unterbinden wird nicht entsprochen.

Ein Dossier welches auf die Instabilität der Mauer hinweist, haben wir im August 2014 an Bund und Kanton eingereicht.

Siehe auch Jahresbericht 2017/2018 mit entsprechendem Hinweis.

Um die Verantwortung juristisch zu klären, werden wir ein Schreiben an die Denkmalpflege unterbreiten, dass im Falle eines Einsturzes der Mauer die Denkmalpflege die Verantwortung übernehmen muss.

3. Kulturlandschaft Erhaltung/Förderung

Es geht um die Förderung der Kulturlandschaftselemente entlang der Landmauer:

- Unterhalt von Baumarten und Hecken
- Instandsetzung von Trockenmauern
- Anbindung der Wege in das Wanderwegnetz
- Förderung der Biodiversität
- Neupflanzung von Nussbäumen

Unter der Regie der Burgerschaft und des Forstes wird ein detailliertes Projekt erarbeitet.

Wie Meyer Martin Revierförster und Betriebsleiter vom Forstrevier der Burgerschaft Brig-Glis mitgeteilt hat, ist das Projekt in Bearbeitung. Es wurde mit verschiedenen Instanzen Kontakt aufgenommen und Grundlagen für ein weiteres Vorgehen besprochen und festgelegt.

4. Bericht Website www.landmauer.ch

Unser Webmaster Studer Bernhard hat in der Zwischenzeit wieder eine grossartige Leistung erbracht. Er hat die Homepage der Landmauer mit Fleiss und Ausdauer weiter ausgebaut. Der Erfolg ist auch dementsprechend gross, denn die Besucherzahl beträchtlich.

Für jeden Beitrag der er zugestellt bekommt ist er dankbar. Je nach Konzept wird er verarbeitet und publiziert.

5. Werbung und Unterstützungsverein

Ein Flyer für die Werbung «Verein Freunde der Landmauer Gamsen» ist in Bearbeitung.

6. Verwaltung Suste

Die Suste wird sehr gut verwaltet. (Siehe Tätigkeitsprotokolle)

Auf eine Zukunft mit guter Zuversicht und weiterhin mit bereichernder Zusammenarbeit.

Stiftung Landmauer Gamsen

Der Präsident

Heli N. Wyder